

Schutzkonzept der

PHYSIOKRAFT

Allgemeine Hygiene- und Verhaltensregeln BAG

- Überall in der Praxis ist ein Abstand von mindestens 2m gewährleistet.
- Ausnahme: während der Behandlung
- Hände werden gründlich gewaschen und desinfiziert
- Es werden keine Hände geschüttelt
- Ins Taschentuch oder in die Armbeuge husten und niesen

Informationsmaterial und Verhaltensplakate

- An der Eingangstüre sowie im Wartebereich sind Informationsplakate des BAG aufgehängt.
- Auf der Webseite ist sowohl das Schutzkonzept der Physiokraft GmbH wie auch das aktuelle Merkblatt des BAG aufgeschaltet.

Triage der PatientInnen vor Terminvereinbarung

- Die Patienten werden bereits bei der Anmeldung oder der neuen Terminvergabe gefragt, ob sie Corona-Symptome haben.
- Es wird abgeklärt, ob der Patient zur «Risikogruppe» gehört
- Begleitpersonen von Patienten dürfen nicht in der Praxis warten.
- Gesichtsmasken sind freiwillig und werden nicht von der Praxis zur Verfügung gestellt

Eingangsbereich und Warteraum

- Es arbeitet immer nur eine Physiotherapeutin, so dass nie zu viele Personen im Warteraum sind
- Die Zeitschriften wurden entfernt
- Die Stühle sind im Abstand von 2m auseinandergesetzt.
- Hand-Desinfektionsmittel ist bereitgestellt.
- Die Praxis wird regelmässig gelüftet, wie auch die Behandlungsräume

Allgemein

- Das MTT bleibt bis auf weiteres geschlossen, da es dem Tenniscenter MKTA angehört und offiziell noch nicht geöffnet werden kann.
- TherapeutInnen tragen während der Behandlung immer Gesichtsschutzmasken (Distanz >2m)
- Beim Berühren der Maske werden die Hände desinfiziert oder gewaschen
- Die Masken werden täglich mindestens einmal gewechselt.
- Die Behandlungstücher werden bei jedem Patienten nach jeder Behandlung gewechselt (neues System, nicht wie gewohnt ein Tuch pro Pat.)

Behandlung besonders gefährdeter Personen

- Dazu gehören Personen ab 65 Jahren
- Bluthochdruck, Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Chron. Atemwegserkrankungen, Diabetes, Erkrankungen die das Immunsystem schwächen, Krebs unter medizinischer Behandlung

Besonders gefährdete Patienten tragen während der ganzen Behandlung eine Schutzmaske welche sie selbst mitnehmen.